

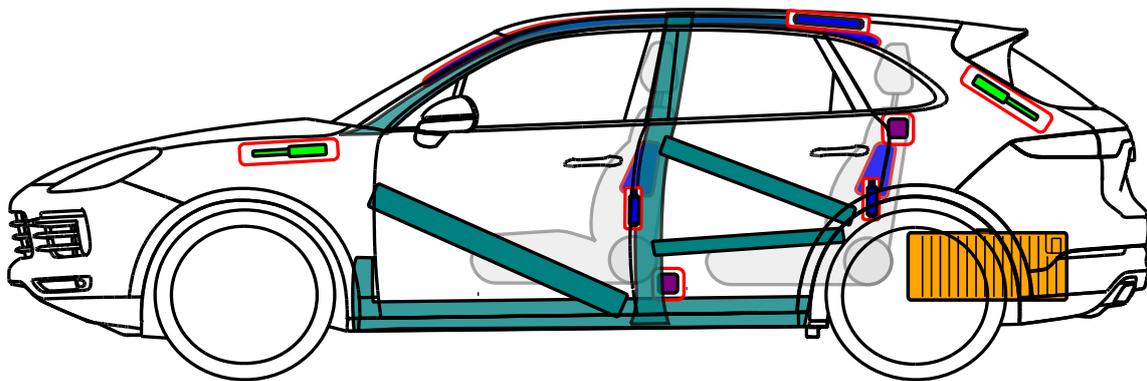
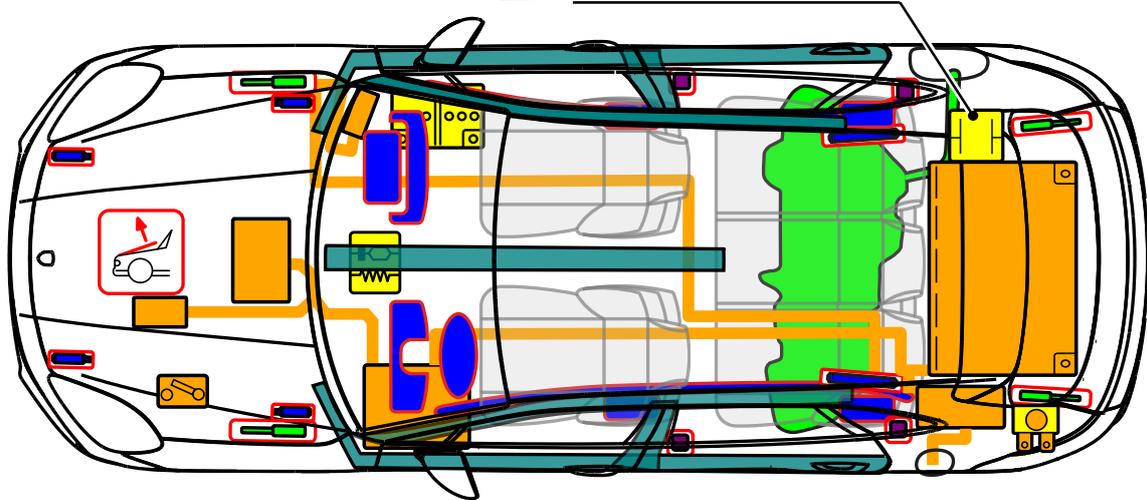


# Porsche AG, Cayenne E-Hybrid (9YA) alle Derivate SV

PORSCHE ab MJ 2018



Achtung 48V (optional).  
Zündung ausschalten!



Airbag



Karosserie-  
verstärkung



Steuergerät



Hochvolt-  
batterie



Gasgenerator



Kraftstofftank



12 Volt  
Batterie



Hochvolt-  
leitung/  
-komponente



Gurtstraffer



Gasdruck-  
dämpfer



Sicherungs-  
kasten



Hochvolt-  
trennstelle



Fußgänger-  
Schutzsystem



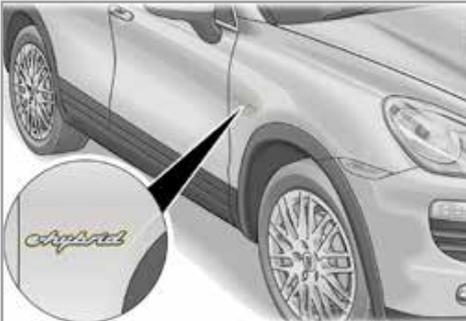
Kondensator

# Fahrzeugidentifizierung und Kennzeichnung

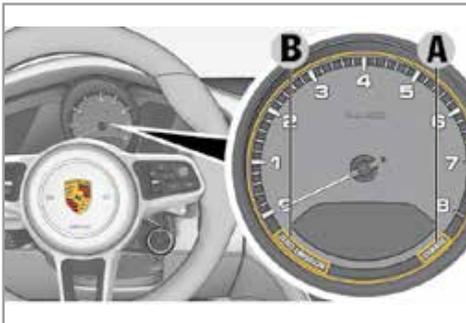
## Erkennungsmerkmale Cayenne E-Hybrid bei Serienausstattung



**Schriftzug „e-hybrid“** auf der **Designabdeckung** im Motorraum



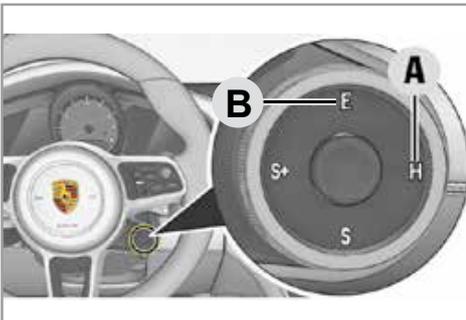
**Schriftzug „e-hybrid“** auf der **Tür rechts und links**



im **Kombiinstrument**

**B** = "E-POWER"

**A** = "CHARGE"



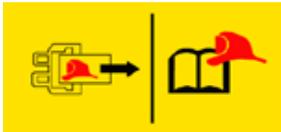
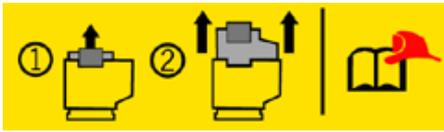
**A** = Beschriftung „**H**“ auf dem Drehregler

**B** = Beschriftung „**E**“ auf dem Drehregler



**Fahrzeugladeanschluss** hinter der Ladeklappe am Fahrzeug hinten links

## Kennzeichnung der Hybridkomponenten



Alle Hochvoltkomponenten und Hochvolttrennstellen sind eindeutig mit Warn/Hinweis-Aufklebern gekennzeichnet.

Alle Hochvoltleitungen sind mit einer orangefarbenen Isolierung versehen.

## Sicherheitshinweise zum Hybridsystem

Nicht beschädigte Stecker, Leitungen und Flanschdosen des Hochvoltbordnetzes sind berührungsschützt.

### **⚠ GEFAHR**

**Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen durch Stromschlag bei unsachgemäßer Handhabung!**

**Bei unsachgemäßer Handhabung von Hochvoltkomponenten besteht Lebensgefahr durch die hohe Spannung und den dabei auftretenden möglichen Stromfluss durch den menschlichen Körper.**

- Sich in Betrieb befindende Hochvoltkomponenten nicht berühren.
- Die orangefarbenen Hochvoltleitungen des Hochvoltbordnetzes nicht beschädigen.
- Auch nach der Deaktivierung des Hochvoltbordnetzes kann noch Spannung in der Hochvoltbatterie vorhanden sein. Die Hochvoltbatterie darf weder beschädigt noch geöffnet werden.

# Passives Sicherheitssystem und Hochvoltssystem deaktivieren

**⚠️ WARNUNG** Die Elektromaschine ist im Stillstand geräuschlos!

**Die Betriebsbereitschaft kann ggf. nicht an den Betriebsgeräuschen erkannt werden, da die Elektromaschine im Stillstand geräuschlos ist.**

- Das Fahrzeug kann betriebsbereit sein, auch wenn kein Motorgeräusch zu hören ist.
- Bei eingeschalteter Zündung kann der Verbrennungsmotor in Abhängigkeit des Ladezustandes der Hochvoltbatterie selbstständig starten.

## **HINWEIS** Deaktivierung des Hochvoltsystems

Bei Unfällen mit ausgelösten Airbags oder Gurtstraffern wird das Hochvoltssystem automatisch abgeschaltet.

Um sicherzustellen, dass das **Hochvoltssystem** deaktiviert ist, sollten Einsatzkräfte – abhängig von der Zugänglichkeit – die **primäre oder sekundäre Rettungstrennstelle als Methode zur Deaktivierung nutzen:**

1. Primäre Rettungstrennstelle: Zündung in „**AUS**“-Stellung bringen und 12 Volt Service Stecker (markiert mit Fähnchen) im Motorraum vorne links öffnen.
2. Sekundäre Rettungstrennstelle: Zündung in „**AUS**“-Stellung bringen und die Sicherung Nummer **10** (markiert mit Fähnchen) im Sicherungskasten im Kofferraum links abziehen.

Weitere Deaktivierungsmethoden des Hochvoltsystems – wie sie zum Beispiel in den Reparaturleitfäden beschrieben sind – dürfen nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

## **HINWEIS** Deaktivierung der passiven Sicherheitssysteme

Um sicherzustellen, dass die **passiven Sicherheitssysteme** (Airbags und Gurtstraffer) deaktiviert sind, sollten Einsatzkräfte

1. die 12-Volt-Batterie im Beifahrerfußraum vorne rechts trennen. Die Wartezeit nach Trennen der 12-Volt-Batterie beträgt 1 Minute.
2. das Hochvoltssystem über die primäre oder sekundäre Rettungstrennstelle deaktivieren, um die vollständige Spannungsfreiheit des 12-Volt-Bordnetzes zu gewährleisten.

## Deaktivierung des Hochvoltsystems

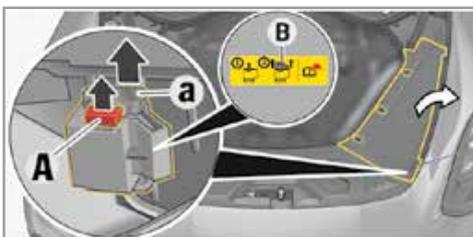
### Zündung ausschalten

Die im Folgenden beschriebene Deaktivierungsmethode des Hochvoltsystems gilt sowohl für Fahrzeuge mit konventionellem Schlüssel als auch für Fahrzeuge mit Porsche Entry & Drive (schlüsselloser Zugang). Bei beiden Methoden muss zunächst die Zündung in „AUS“-Stellung gedreht werden.



1. Zündung in „AUS“-Stellung (Position **0**) drehen.

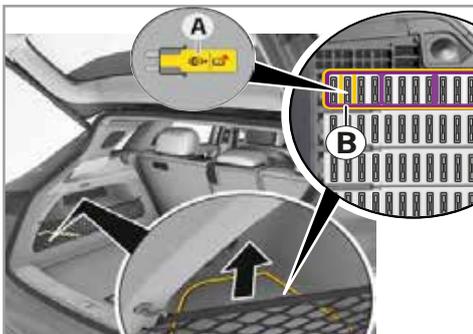
### Primäre Rettungstrennstelle: Öffnen des 12 Volt Service Steckers im Motorraum vorne links



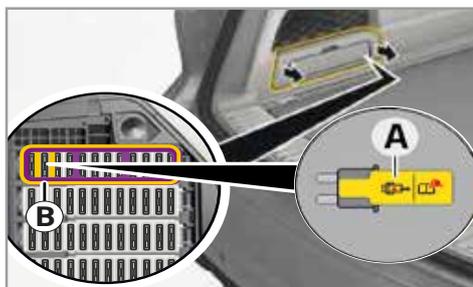
1. Abdeckung entfernen.
2. Öffnen des 12 Volt Service Steckers.
3. Service Stecker (markiert mit Fähnchen **B**) entriegeln **A**- und öffnen **a**.

- Das Hochvoltsystem ist nach der Deaktivierung innerhalb von ca. 20 Sekunden spannungsfrei.
- Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer werden durch das 12-Volt-Bordnetz weiterhin mit Spannung versorgt.

### Sekundäre Rettungstrennstelle: Ziehen der Sicherung im Sicherungskasten des Kofferraum links



1. Sicherungskastendeckel in dem Kofferraum links öffnen.
2. Halterahmen (**B**) am Sicherungsriegel entfernen.
3. Sicherung Nummer **10** (markiert mit Fähnchen **A**) abziehen.

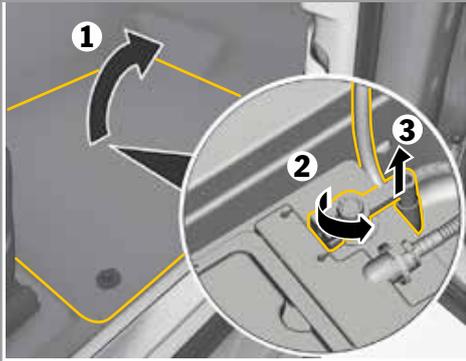


1. Bei einem optionalen DVD-Wechsler: im dem Kofferraum links das Gehäuse entnehmen.
2. Halterahmen (**B**) am Sicherungsriegel entfernen.
3. Sicherung Nummer **10** (markiert mit Fähnchen **A**) abziehen.

- Das Hochvoltsystem ist nach der Deaktivierung innerhalb von ca. 20 Sekunden spannungsfrei.
- Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer werden durch das 12-Volt-Bordnetz weiterhin mit Spannung versorgt.

## Deaktivierung der passiven Sicherheitssysteme

### 12-Volt-Batterie abklemmen



Sicherstellen, dass kein Fremdstartkabel an das Fahrzeug angeschlossen ist.

1. Beifahrersitz – wenn möglich – in die hinterste Position fahren.
2. Teppichausschnitt (-1-) im Fußraum vorne rechts lösen.
3. Minuskabel der 12-Volt-Batterie an der Schraubverbindung lösen (-2-) und gegen ungewollten Kontakt sichern (-3-).

- Zusätzlich das Hochvoltsystem an einer Rettungstrennstelle deaktivieren.
- Die passiven Sicherheitssysteme (Airbags und Gurtstraffer) werden deaktiviert. Die Wartezeit nach Trennen der 12-Volt-Batterie beträgt 1 Minute.

## Weitere Unfallsituationen

### Fahrzeug im Wasser

Es besteht keine Gefahr, dass Spannung an der Karosserie anliegt. Nach der Bergung des Fahrzeuges

1. das Wasser aus dem Innenraum abfließen lassen und
2. Deaktivierung des Hochvoltsystems einleiten.

### Fahrzeug-/Batteriebrand

Geeignetes Löschmittel:

Wasser (H<sub>2</sub>O), größere Mengen zum Kühlen der Lithium-Ionen-Batterie

### **⚠️ WARNUNG** Platzen von Batteriezellen/-modulen bei Hitzeentwicklung!

**Wird die Hochvoltbatterie erhitzt besteht die Möglichkeit, dass Batteriezellen/-modulen platzen.**

- Bei der Brandbekämpfung die gebotenen Sicherheitsabstände einhalten.